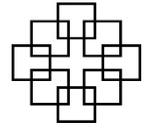


Landessynode
Ev. Landeskirche Anhalts
4. Tagung - 24. Legislaturperiode
22. und 23. November 2019 in Dessau-Roßlau

EVANGELISCHE
Landeskirche
Anhalts



Die Landessynode hat beschlossen:

Entlastung für das Rechnungsjahr 2017

Die vorgelegte Jahresrechnung der Evangelischen Landeskirche Anhalts für das Haushaltsjahr 2017 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Nach der Auswertung der Prüfungsfeststellungen der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft HWS Vogtland GmbH durch den Landeskirchenrat und den Finanzausschuss folgt die Landessynode der Empfehlung des Finanzausschusses und erteilt gemäß § 51 Buchstabe k der Verfassung dem Landeskirchenrat Entlastung.

Die vorgelegten und vom landeskirchlichen Rechnungsprüfungsamt geprüften Jahresrechnungen 2017 sowie die Auswertungen der Prüfungsfeststellungen dieser Sonderhaushalte der Evangelischen Grundschulen sowie die von der Steuerberatungsgesellschaft Longin erstellte Jahresrechnung des Cyriakushauses Gernrode für 2017 wurden vom Landeskirchenrat festgestellt und zustimmend zur Kenntnis genommen.

Die Landessynode folgt der Empfehlung des Finanzausschusses und erteilt auch hierfür gemäß § 51 Buchstabe k der Verfassung dem Landeskirchenrat Entlastung.

Christian Preissner
Präses der Landessynode

Anlagen

Landeskirchenamt
Dezernat III.3

Jahresrechnung 2017

der Evangelischen Landeskirche Anhalts

I. Jahreskassenabschluss

Die Landeskirchenkasse schließt das Haushaltssachbuch 2017 mit folgenden Endsummen (Zeitbuchabschluss 248 vom 07.08.2018):

Ist-Einnahmen	17.377.034,57 €
Ist-Ausgaben	<u>16.732.598,99 €</u>
Saldo	644.435,58 €

II. Jahresrechnung

Nach der Übertragung von Haushaltsresten in das Haushaltsjahr 2018 gemäß § 3 Absatz 2 des Haushaltsgesetzes, nach den planmäßigen Rücklagenzuführungen und Rücklagenentnahmen gemäß Haushaltsgesetz, den noch erforderlichen Buchungen zum Abschluss aller Sachbücher und dem Ausgleich der selbstabschließenden Unterabschnitte schließt die Jahresrechnung 2017 mit folgendem Ergebnis:

	Ansatz	Ist	mehr
Einnahmen	17.033.360 €	17.447.902,41 €	414.542,41 €
Ausgaben	17.033.360 €	16.820.393,58 €	- 212.966,42 €
Überschuss	--	627.508,83 €	627.508,83 €

Mit einem Beschluss des Finanzausschusses am 9. Mai 2018 zu TOP 4 (Haushaltsplan 2018) wird die Haushaltsstelle 1120.07.9500 um 60 T€ aus dem Jahresüberschuss 2017 erhöht. Der restliche Überschuss wird gemäß § 2 des Haushaltsgesetzes 2017 zu 70 von Hundert (397.256,19 €) der Versorgungsrücklage (aus der Haushaltsstelle 9500.9110 an SB 92 5630.00) und zu 30 von Hundert (170.252,64 €) der Ausgleichsrücklage (aus der Haushaltsstelle 9720.9110 an SB 92 5310.00) zugeführt.

III. Endgültiges Jahresergebnis

Nach den unter II. genannten Umbuchungen in das Sachbuch 92 ist das Sachbuch 00 Einnahme und Ausgabe ausgeglichen, so dass die Jahresrechnung 2017 mit einem Gesamtergebnis von 17.447.902,41 € schließt (Zeitbuchabschluss 252 vom 09.08.2018).

IV. Haushaltsüberschreitungen

Über- und außerplanmäßigen Ausgaben hat der Finanzausschuss der Landessynode gemäß § 4 des Haushaltsgesetzes zugestimmt.

Dessau-Roßlau, den 15.10.2019/Köhn